

Staatskanzlei*Kommunikation*

*Rathaus / Barfüssergasse 24
4509 Solothurn
Telefon 032 627 20 70
kanzlei@sk.so.ch
so.ch*

Medienmitteilung**Mehr Planungssicherheit für erneuerbaren Strom**

Solothurn, 30. Juni 2020 – Investitionen in erneuerbaren Strom sollen stärker gefördert werden. Der Bund verlängert die bisherige Unterstützung bis 2035 und gestaltet die Instrumente marktnäher. Der Regierungsrat begrüsst die Änderungen, sieht aber Ergänzungsbedarf für den Erhalt bestehender Holzkraftwerke.

Mit der Zustimmung zum ersten Massnahmenpaket der Energiestrategie 2050 hat das Schweizer Stimmvolk den verstärkten Ausbau erneuerbarer Energien beschlossen. Die bestehenden Förderinstrumente laufen 2023 aus, was Unsicherheiten schafft. Mit einer Verlängerung der bisherigen Instrumente und der Festlegung verbindlicher Ausbauziele bis 2050 soll die Planungssicherheit erhöht werden. Weiter soll der Ausbau mit höheren Förderbeiträgen und einem einfacheren Verfahren für grosse Photovoltaikanlagen verstärkt werden.

Der Solothurner Regierungsrat stimmt den geplanten Änderungen zu. Um jedoch Rückschritte bei der Energieholznutzung zu verhindern, soll für Holzkraftwerke ein vergleichbarer Bestandesschutz geprüft werden, wie er für die Photovoltaik vorgesehen ist. Der Beitrag von einheimischem Holz zur Strom- und Wärmeversorgung ist bereits heute beachtlich und soll weiter ausgebaut werden. Bereits bestehende Holzkraftwerke sollten deshalb möglichst erhalten bleiben.